

LOOKING FOR QUEERDOM

Filmworkshop mit Jugendlichen im Schwulen Museum

Workshop: 9. bis 13. Juli 2018 Präsentation: 18. Juli 2018

Ort: Schwules Museum, Lützowstr. 73, 10785 Berlin

Zielgruppe: FLT*I* (Frauen, Lesben, Trans*, Inter*) zwischen 14 und 20 Jahren, 8 bis 15 TN

Gemeinsam mit der Filmemacherin Sanni Cabral erarbeiten jugendliche weibliche* Personen in einem fünftägigen Workshop filmische Ausdrucksformen rund um relevante Themen abseits (hetero)normativer Lebensweisen. Der mangelnden Repräsentation weiblicher*, PoC-, trans*- und inter*- Perspektiven in audiovisuellen Medien und in musealen Kontexten werden kritisch hinterfragt. Wir wollen dem omnipräsenten männlich-heterosexuellen (und weißen) Blick neugierige und ungewohnte Sichtweisen entgegensetzen. Die Teilnehmenden im Alter von 14 bis 20 Jahren werden gefördert und bestärkt, eine eigene künstlerische Praxis zu entwickeln, in der sie sich kritisch mit homo- und trans*feindlichen Tendenzen auseinandersetzen und binäre Geschlechterkonstruktionen in Frage stellen. Als Werkzeug dient den Teilnehmenden die Arbeit mit der Kamera ganz gleich ob davor oder dahinter. Persönliche Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Workshop werden unter professioneller Anleitung in kleine Filme, Clips und Videos übersetzt, die anschließend in der queerfeministischen 12 Monde Filmlounge des Schwulen Museums mit einer Premiere am 18. Juli gefeiert werden. Danach sind die Filme für drei Wochen im regulären Programm zu sehen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen bis zum 30. Juni an kontakt@schwulesmuseum.de oder per Telefon unter (030) 69599050.

Projektverantwortliche:

Schwules Museum, Anina Falasca (<u>anina.falasca@schwulesmuseum.de</u>) / Felix Scharr (<u>felix.scharr@schwulesmuseum.de</u>), Tel. 030 69 31 17 2

In Kooperation mit:





Gefördert von:

